



Fit in Deutsch

Das Förderprogramm „Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

Rechtliche Grundlagen → § 54a NSchG Kabinettsbeschluss vom Juni 2002

- Sprachförderung in KiTa's
- Sprachförderung vor der Einschulung

§ 54 a Abs. 1
Schülerinnen und Schüler, deren Deutschkenntnisse nicht ausreichen, um erfolgreich am Unterricht teilzunehmen, sollen besonderen Unterricht zum Erwerb der deutschen Sprache oder zur Verbesserung der deutschen Sprachkenntnisse erhalten.

§ 54 a Abs. 2
Kinder, deren Deutschkenntnisse nicht ausreichen, um erfolgreich am Unterricht teilzunehmen, sind verpflichtet ab dem 1. Februar des Einschulungsjahres an besonderen schulischen Sprachfördermaßnahmen teilzunehmen.
Die Schule stellt bei den gemäß § 64 Abs. 1 Satz 1 künftig schulpflichtigen Kindern fest, ob die Voraussetzungen des Satzes 1 vorliegen.



Fit in Deutsch

**Das Förderprogramm
„Ich lerne Deutsch“**



Niedersachsen

Sprachförderung in KiTa's

- ★ **Zusätzliche Fachkräfte in KiTa's mit 40% und mehr Kindern aus Migranten- und Aussiedlerfamilien und aus besonders benachteiligten Bevölkerungsgruppen (8 Mio. €)**
- ★ **Werbung für Besuch des Kindergartens ab 3 Jahren**
- ★ **Elternprogramm "Stadtteilmütter" aus zugewanderten Familien (Multiplikatorinnen zur Unterstützung der Eltern bei der häuslichen Förderung ihrer Kinder - in Kooperation mit dem Kindergarten)**
- ★ **Fortbildungsoffensive für Erzieherinnen/Erzieher**



Fit in Deutsch
Das Förderprogramm
„Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

Sprachförderung vor der Einschulung

- ★ **Sprachfeststellungsverfahren 10 Monate vor der Einschulung**
- ★ **6-monatige Sprachförderung ab 1. Februar des Einschulungsjahres**
- ★ **Fortsetzung der Sprachförderung in der Grundschule**
- ★ **Fortbildung der Lehrkräfte**
- ★ **Finanzierung: 12,5 Mio. € (2004) / 13,6 Mio. € (ab 2005) zusätzlich**



Fit in Deutsch

**Das Förderprogramm
„Ich lerne Deutsch“**



Niedersachsen

Rahmenbedingungen der Sprachförderung vor der Einschulung

- ★ **Verfahren zur Feststellung der deutschen Sprachkenntnisse**
- ★ **Förderdiagnostischer Erhebungsbogen für die Sprachförderung ab 1. Februar des Einschulungsjahres**
- ★ **Didaktisch-methodische Hilfen**
- ★ **Faktor 1,5 Std. pro Kind**
- ★ **Gruppengröße: flexibel (bis zu 10 Kindern)**
- ★ **Zeitpunkt und Ort: in Absprache mit KiTa's / Schulträgern**

Weitere Informationen: Aufsatz im SVBI 12/2002 (S. 491)



Fit in Deutsch

Das Förderprogramm „Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

Flächendeckende Einführung → Was ist von wem wann zu tun?

| Wann 2003 | Was | Wer |
|------------------------|--|-----------------------|
| Februar | Information der Schulträger über den neuen Anmeldetermin mit der Bitte, den Schulen bis August die Namen der schulpflichtigen Kinder mitzuteilen | MK/Bezirksregierungen |
| Febr./Mär | Überarbeitung des Sprachstandsfeststellungsverfahrens (Versand an die Schulen bis zu den Osterferien) | MK |
| April/Mai | Informationsveranstaltungen für die Grundschulen zur Sprachförderung, insbesondere Einweisung in das Sprachstandsfeststellungsverfahren | Bezirksregierungen |
| bis zu den Osterferien | Entwicklung eines Fortbildungskonzeptes | NLI |
| Aug./Sept. | Auswertung der Pilotphase "Durchführung der Sprachfördermaßnahmen" | wiss. Begleitung/MK |
| Okt./ Novem. | Informationsveranstaltungen für die Grundschulen zur Durchführung der Sprachfördermaßnahmen | Bezirksregierungen |
| Nach den Sommerferien | Fortbildungsveranstaltungen | NLI / Regionale LFB |



Fit in Deutsch

Das Förderprogramm „Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

Was ist von der Schule wann zu tun?

- Mai / Juni 2003 ➤ Information der Erziehungsberechtigten und der Kindergärten zum Anmeldeverfahren
- Mai / Juni 2003 ➤ Absprachen mit dem Kindergarten/den Kindergärten zur Sprachstandsfeststellung
- August 2003 ➤ Einladung zur Schulanmeldung
- September 2003 ➤ Schulanmeldung und Feststellung des Sprachstands
- bis zum 15.10.03 ➤ Meldung der Anzahl von Kindern mit Sprachförderbedarf an die Bezirksregierung
- Nov. 03 bis Jan. 04 ➤ Planung der Sprachfördermaßnahmen in Absprache mit dem Kindergarten / den Kindergärten
- ab Februar 2004 ➤ Durchführung der Sprachfördermaßnahmen



Fit in Deutsch

Das Förderprogramm „Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

FESTSTELLUNG DES SPRACHSTANDES

ZIELSETZUNG → Entscheidung über die Teilnahme an der Maßnahme zur Sprachförderung

ABLAUF DES VERFAHRENS

- ★ Gespräch mit den Eltern: Sprachbiografie
 - **Erstes Abbruchkriterium**

- ★ Gespräch mit dem Kind: Kontaktaufnahme; aktives Sprechen (Artikulation, Satzbau, Wortschatz)
 - **Zweites Abbruchkriterium**

- ★ *Wo ist der Zebrastrreifen?*: Passiver Wortschatz
- ★ *Der Teddy sitzt auf dem Tisch*: Sprach- und Aufgabenverständnis im Handlungszusammenhang
- ★ *Erzählen zu Bildern*: aktives Sprechen (Artikulation, Satzbau, Wortschatz)



Fit in Deutsch
Das Förderprogramm
„Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

AUSWERTUNG

↪ **Keine Deutschkenntnisse?**

↪ **Fließend Deutsch (altersgerecht)?**

↪ **Deutliche Einschränkungen im Sprachverständnis?**

↪ **Nur ganz kurze Äußerungen?**

↪ **Kein altersgerechter aktiver Wortschatz?**



Fit in Deutsch

Das Förderprogramm „Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

Übersicht: Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache an allgemein bildenden Schulen

| Fördermaßnahme | Zielgruppe | Schülerzahl | Stunden/Dauer | Inhalte | Schulform |
|--------------------------|---|-------------|--------------------------------------|--|--|
| Förderklasse | Seiteneinsteiger ohne Deutschkenntnisse | 10 - 16 | 16 (Kl. 1-4) 22 (Kl. 5-10) | Deutsch als Zweit-/Zielsprache, weitere Fächer | Primarbereich/ Sekundarbereich I: alle Schulformen |
| Förderkurs | Schülerinnen/Schülerinnen und Schüler in Regelklassen mit wenig Deutschkenntnissen/Seiteneinsteiger in geringer Anzahl | ab 4 | 6 (Kl. 1 - 4) 8 (Kl. 5 - 10) | Nur Deutsch als Zweit-/Zielsprache | wie Förderklassen |
| Förderunterricht | Schülerinnen/Schüler in Regelklassen mit besonderem Förderbedarf in DaZ | max. 8 | 5 (im 1. Jahr) bis 4 (ab 2. Jahr) | Deutsch, Fremdsprache | alle (einschl. Sek. II) |
| besonderes Förderkonzept | Schulen in Ballungsgebieten (mindestens 20 % an zugewanderten und lernbeeinträchtigten Schülerinnen und Schülern in einem Jahrgang) | flexibel | nach zugewiesenem Kontingent | u.a.: Deutsch-Alphabetisierungshilfen Parallelunterricht Einschulungshilfen interkulturelle AGs | Primarbereich und Sekundarbereich I (HS, RS, IGS, KGS) |



Fit in Deutsch

**Das Förderprogramm
„Ich lerne Deutsch“**



Niedersachsen

Inhaltsverzeichnis: Didaktisch-methodische Empfehlungen für die vorschulische Sprachförderung I

Einleitung

Das Förderprogramm „Ich lerne Deutsch vor der Grundschule“

A Vorschulische Sprachförderung – Konzeption

- 1 Individualisierung des Förderangebots
- 2 Zur Progression in der sprachlichen Entwicklung
- 3 Methodische Leitgedanken
- 4 Curriculum (s. nächste Seite)



Fit in Deutsch

Das Förderprogramm „Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

Inhaltsverzeichnis Didaktisch-methodische Empfehlungen für die vorschulische Sprachförderung II

- 4 Curriculum
 - 4.1 Zu der Arbeit mit dem Curriculum
 - 4.2 Situationsfeld 1: Ich und du
 - 4.3 Situationsfeld 2: Sich orientieren
 - 4.4 Situationsfeld 3: Miteinander leben
 - 4.5 Situationsfeld 4: Was mir wichtig ist
 - 4.6 Situationsfeld 5: Sich wohl fühlen
- 5 Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten
- 6 Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten



Fit in Deutsch
Das Förderprogramm
„Ich lerne Deutsch“



Niedersachsen

**Inhaltsverzeichnis Didaktisch-methodische Empfehlungen für die
vorschulische Sprachförderung III**

B Anregungen für die Unterrichtspraxis

- 1 Beispiele für eine unterrichtspraktische Umsetzung des Curriculums
- 2 Spiele zum Hörverstehen
- 3 Wortschatzlernen
- 4 Sprachenlernen mit Bilderbüchern
- 5 Reime und (Spiel-)Lieder

Anhang

Materialauswahl